

Brita erwirbt BV Aqua



Foto: Brita

Der Experte für Trinkwasseroptimierung Brita setzt seine internationale Expansion konsequent fort. Nun hat das Unternehmen seinen langjährigen Distributor BV Aqua mit Sitz in Sorø/Dänemark übernommen.

Das Unternehmen firmiert künftig als Brita Nordics A/S und bedient B2B-Kunden aus dem Horeca-Bereich in Dänemark, Schweden und Norwegen. Geschäftsführer der neuen Brita-Tochter wird Alberto Giavoni. BV Aqua A/S wurde 2007 in Sorø gegründet. Brita erwirbt das Unternehmen im Rahmen einer Nachfolgelösung. Der bisherige Hauptanteilseigner, Gründer und CEO Henrik Valét, der sich von seinen Anteilen trennen wollte und das Unternehmen verlassen wird, kommentiert die Entscheidung: "BV Aqua ist heute ein solides und gut aufgestelltes Unternehmen mit einem ansehnlichen Marktanteil. Nach dieser Zeit des Aufbaus sind jetzt andere Managementstärken gefragt. Ich bin sehr froh, dass wir diese so für unser Unternehmen und seine erfolgreiche Zukunft sicherstellen konnten."

Stärker im Norden Europas

Alle Mitarbeiter werden übernommen. Stellvertretend für sie macht Peter Månsson, Leiter Sales und Service, deutlich: "Die Übernahme durch Brita ist sozusagen der natürliche nächste Schritt für BV Aqua. Unser kontinuierliches Wachstum der vergangenen zehn Jahre verdanken wir einem loyalen und expandierenden Kundenstamm, der die Kombination aus Qualitätsprodukt und gutem Service zu schätzen weiß. Mit den neuen Eigentümern an Bord können wir uns nun mit noch mehr Kraft auf Kundendienst und die Erschließung neuer

Marktsegmente fokussieren. Wir freuen uns sehr darauf.?

BV Aqua verantwortete zum einen die Akquisition und Betreuung von Kunden in Dänemark, Schweden und Norwegen, zum anderen auch die Betreuung von Britas internationalen Key Account Kunden in der Region. Markus Hankammer, CEO der Brita Gruppe, unterstreicht die strategische Bedeutung der Übernahme und Eingliederung in die Unternehmensgruppe: ?Mit dem Erwerb von BV Aqua stärken wir unser Professional Filter Geschäft in Skandinavien, denn wir erhalten direkten Zugang zu einem sehr umfassenden Kundenportfolio und können zudem unseren weltweit agierenden Großkunden auch in den skandinavischen Märkten entsprechende Angebote unterbreiten. Mit dieser Akquisition treiben wir also unsere geographische Diversifikation konsequent weiter voran.?